

25. Augsburger Friedenswochen 1.11 - 10.12.2004

Mo, 1.11.04 10:00 Uhr, Augsburg, Westfriedhof, Treffpunkt vor dem Krematorium

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus

Schweigemarsch zur Gedenkstätte der 235 KZ-Opfer die im Westfriedhof ihre letzte Ruhe fanden. Begrüßung und Ansprache mit musikalischer Umrahmung. Redner ist Roberto Armellini (IGM Metall Augsburg).
Veranstalter: VVN / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten

Mi, 03.11.04 19:30 Uhr, Augsburg, Zeughaus, Hollsaal B

Rüstungsproduktion und Rüstungskonversion in der Friedensstadt Augsburg

Der Anteil von Arbeitsplätzen, der von der Rüstungsindustrie abhängt, ist im Raum Augsburg um ein mehrfaches höher als im Bundesdurchschnitt. Wobei die großen Konzerne MAN und EADS, früher Messerschmitt, wie im Dritten Reich die Führung haben. Welche Strategien verfolgen sie heute mit ihren Produkten? Kann an die Kampagne zur Rüstungskonversion in den 80er Jahren angeknüpft werden, welchen Stellenwert hatte und hat das Projekt PUR zwischen IG Metall, MBB und Stadt Augsburg?

Veranstalter: Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) und Forum solidarisches und friedliches Augsburg

Do 04.11.04 19:00 Uhr, Uni-Augsburg, Hörsaal 1004, Hörsaalzentrum Physik, Universitätsstr. 1

„Nie wieder Krieg“ - Der Pazifist Albert Einstein

Albert Einstein hat wie kein Anderer das letzte Jahrhundert geprägt. Er gilt als der berühmteste Wissenschaftler des 20. Jahrhunderts. Der renommierte Wissenschaftshistoriker und Einstein-Biograph Prof. Dr. Armin Hermann setzt sich in seinem Vortrag mit Einsteins politischem Engagement und seiner pazifistischen Grundhaltung auseinander. Einsteins Denken und Handeln als Wissenschaftler war immer von einer politischen Verantwortung geprägt, die sich nach dem zweiten Weltkrieg in seinem Einsatz gegen die Aufrüstung mit Atombomben zeigte.

Veranstalter: Augsburger Friedensinitiative (AFI), Bund für Geistesfreiheit (BfG), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK), Initiative Friedens- und Konfliktforschung (IFK)



Die Augsburger Friedensinitiative ist ein lockeres Bündnis aus verschiedenen Organisationen und engagierten Einzelpersonen, die gegen Krieg und Militarismus aktiv sind. Kommen auch Sie zu unseren Treffen.

www.augsburger-friedensinitiative.de

Vi.S.d.P.: Klaus Länger, Dorfstraße 26, 89361 Landensberg, E.i.S.



25. Augsburger Friedenswochen

Sa, 6.11.04 Treffen am Augsburger Bahnhof, Fahrt mit Wochenend-Tickets
Fahrt nach Nürnberg zur bundesweiten Demo vor der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Informationen unter www.augsburger-friedensinitiative.de

Sa, 6.11.04 10:00 Uhr, Katholische Hochschulgemeinde – Haus Edith Stein, Augsburg, Hermann-Köhl-Str. 25

Supermacht oder Zivilmacht Europa - Ein anderes Europa ist möglich

Referent: Clemens Ronnefeldt

Derzeit bereitet die Europäische Union den Aufbau einer 80.000-Mann starken Eingreiftruppe vor. Damit entsteht eine Konkurrenzsituation zur derzeitigen Supermacht USA. Statt den militärischen Aspekt auszubauen, könnte sich Europa als Zivilmacht auf seine diplomatischen Stärken besinnen.

Der Referent Clemens Ronnefeldt, Jg. 1960, Referent für Friedensfragen beim deutschen Zweig des Internationalen Versöhnungsbundes, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Konflikten im ehemaligen Jugoslawien sowie im nahen und mittleren Osten.

Veranstalter: pax christi Bistumsstelle Augsburg

Mo 08.11.04 20:00 Uhr, Frauenzentrum Augsburg, Haunstetter Str. 49

„Friedenstreiberinnen - elf Mutmachgeschichten aus einer weltweiten Bewegung“

Lesung mit Ute Scheub

In ihrem Buch porträtiert Ute Scheub elf Frauen, die mit herausragendem Engagement Friedensprozesse auf unterschiedlichen Ebenen vorantreiben. Die einen kümmern sich um Opfer von sexualisierter Gewalt und Kriegstraumata, die zweiten engagieren sich in der juristischen Aufarbeitung von Kriegsverbrechen oder in der Pazifizierung der internationalen Beziehungen, die dritten organisieren gewaltfreien Widerstand gegen Atomwaffen oder gegen Diktaturen.

Eine Veranstaltung ausschließlich für Frauen. Eintritt EUR 5.-

Veranstalterinnen: Frauenzentrum Augsburg, Frauenprojektehaus Augsburg e.V., Internationale Frauenliga für Frieden u. Freiheit.

Fr. 12.11.04 19:30 Uhr, Augsburg, AUGUSTANA-FORUM, 2. Stock, Hollbau, Im Annahof 4, (Zugang über Fuggerstraße 10, links neben dem Oberlandesgericht)

Salaam aleikum – Aus dem Leben afghanischer und tunesischer Trauen

Autorinnenlesung des Werkkreises Literatur der Arbeitswelt

Lesung mit Nasima Ebrahimi (Afghanistan) und Kaouther Tabai (Tunesien). Es moderiert die Augsburger Literaturförderpreisträgerin Nurdan Kaya (Türkei). Nasima Ebrahimi war Lehrerin in Afghanistan und lebt seit 1982 in der BRD. Sie ist Mitglied des Münchner Ausländerbeirats und schreibt Prosa und Lyrik über Frauen- und Kinderrechte. Kaouther Tabai studierte in München Informatik, wo sie seit 1983 lebt. Zur Frankfurter Buchmesse 2004 erschien ihr erstes Buch „Das kleine Dienstmädchen“, ein Band mit Erzählungen.

Veranstalter: Augsburger Friedensinitiative (AFI), Werkkreis Literatur der Arbeitswelt e.V. in Kooperation mit dem AUGUSTANA-FORUM

So, 14.11.04 10:00 Uhr, Synagoge, Augsburg, Halderstraße.

Alternativer Stadtrundgang/Stadtrundfahrt

Treffpunkt 10:00 Uhr an der Synagoge in der Halderstraße. Stadtrundgang: Auf den Spuren des 3. Reiches, nach einer Mittagspause 13:00 Uhr Weiterfahrt mit einem Bus zum Viertel Links der Wertach (eines der Zentren des Widerstands der Arbeiterschaft in Augsburg); Kriegshaber Synagoge; Halle 116; neuer Israelischen Friedhof; Westfriedhof... Die Fahrt endet ca. um 16:00 Uhr.

25. Augsburger Friedenswochen



Unkostenbeitrag, 10 Euro (einschließlich Handout und Eintritt in die Synagoge.) Aufgrund von begrenzten Plätzen ist eine Voranmeldung erwünscht (Hanna Corniels, Tel. 0821 /3490263)

Veranstalter: Forum solidarisches und friedliches Augsburg, VVN / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten

Mo, 15.11.04 19:30 Uhr, Augsburg, AUGUSTANA-FORUM, Im Annahof 4, (Zugang über Fuggerstraße 10, links neben dem Oberlandesgericht)

„Reisen in das Land der Kriege. Erlebnisse eines Fremden in Jugoslawien“

Lesung mit Kurt Köpruner

Köpruner, dessen Lebensgefährtin Kroatin ist, zeichnet in diesem Buch mit beeindruckendem erzählerischen Talent auf, was er dort selbst erlebt und in vielfältigen geschäftlichen und privaten Kontakten erfahren hat – und dies steht meist in krassm Widerspruch zur „Berichterstattung“ der deutschen Mainstream-Medien. Spannend, lehrreich und beängstigend sind seine Schilderungen, wie etwa die der dalmatinischen Kristallnacht (Zadar, Mai 1991) oder der Bericht über ein serbisches Getto im „Protektorat“ Kosovo im Oktober 2000. Köpruners Buch ist spannende Abenteuergeschichte und authentisches Geschichtsbuch zugleich.

Veranstalter: AUGUSTANA-FORUM, Augsburger Friedensinitiative (AFI)

Di, 16.11.04 20.00 Uhr, Augsburg, St. Moritz, Moritzplatz 5, Kleiner Saal

Leben zwischen Grenzen inmitten von Gewalt - Eine christliche Palästinenserin berichtet

Vortrag mit Diskussion, Referentin: Faten Mukarker

Die engagierte Friedensaktivistin und christliche Palästinenserin Faten Mukarker schildert in ihrem Vortrag das Leben in Israel/Palästina. Neben der großen Politik erzählt sie in ihrer eindringlichen und einprägsamen Art von dem sehr spannungsvollen Alltag der Menschen dort.

Die Referentin Faten Mukarker lebt in Beit Jala, einem Nachbarort von Bethlehem. Aufgewachsen in Deutschland kehrte sie als junge Frau bewußt nach Palästina zurück. Eintritt frei: Spenden erbeten.

Veranstalter: pax christi, katholischer Deutscher Frauenbund und St. Moritz

Diese Veranstaltung findet auch am

Fr, 22.10.04, 20.00 Uhr, Pfarrzentrum St. Raphael, Neusäß-Steppach * statt.

Veranstalter sind: Arbeitskreis „Eine Welt“ der Pfarrei St. Raphael, Steppach, pax christi Basisgruppe Augsburg-West

Do, 18.11.04 19:30 Uhr, Augsburg, AUGUSTANA-FORUM, Im Annahof 4, Ausstellungsraum, (Zugang über Fuggerstraße 10, links neben dem Oberlandesgericht)

Minenfeld Erde

Eröffnung der Ausstellung mit Vortrag und Gespräch

Wie sieht die Alltagsrealität von Männern, Frauen und Kindern aus, die in von Landminen verseuchten Gebieten leben? Handicap International hat fünf renommierte FotografInnen und vier SchriftstellerInnen beauftragt, den Alltag dieser Menschen in Wort und Bild zu erzählen. Eröffnungsabend mit Vortrag und Gespräch

Am Eröffnungsabend berichtet die Referentin Dr. Eva Maria Fischer, Handicap International München, über Projekte für Minenopfer, über Aktuelles aus der Landminenkampagne und die Produktion von Landminen in Europa. Die Ausstellung ist vom 18. November bis 20. Dezember an folgenden Öffnungszeiten im Annahof 4, Ausstellungsraum, zu sehen: Mo-Do: 10:00-14:00 Uhr, Fr: 10:00-12:00 Uhr

Veranstalter: Augsburger Friedensinitiative (AFI), AUGUSTANA-FORUM und Handicap International

Fr, 19.11.04 18:45 Uhr, Augsburg, Kirche St. Peter (Perlach)

„Recht ströme wie Wasser“

Ökumenisches Friedensgebet

Veranstalter: pax christi und evangelische Gemeinde St. Ulrich



25. Augsburger Friedenswochen

Fr, 19.11.04 19.30 Uhr, Augsburg, AUGUSTANA-FORUM, Annahof 4, Vortragssaal Hollbau, (Zugang über Fuggerstraße 10, links neben dem Oberlandesgericht.)

Drei Monate in Ramallah

Referentin: Dr. Ilse Schläpfer

Nach 25 jähriger beratenderischer und psychotherapeutischer Tätigkeit absolvierte die Referentin von April bis Juli 2004 im Rahmen des ökumenischen Friedensdienstes einen Einsatz in Palästina/Israel (ÖFPI). Frau Dr. Schläpfer wird das Programm des ÖFPI vorstellen und über ihre Aufgaben und Erfahrungen in diesen Krisengebieten berichten.

Veranstalter: AUGUSTANA-FORUM, pax christi und Augsburger Friedensinitiative (AFI)

Mo, 22.11.04 19.30 Uhr, Augsburg, Zeughaus Raum 114

Krieg beginnen ist leicht, Frieden schaffen ist schwer. Das Beispiel Irak.

Anhand von drei kurzen Video-Beiträgen von jeweils etwa 8 Minuten werden die Langzeitfolgen des Irakkriegs illustriert: Die Zunahme des religiösen Fanatismus (sowohl von irakischen Muslimen als auch von christlichen Missionaren), die Brüchigkeit und Scheinheiligkeit der seit dem 28. Juni geltenden „Friedensordnung“ und die Misshandlung unschuldiger irakischer Zivilisten (darunter viele Kinder) durch Besatzungssoldaten, die vor allem eines exemplarisch demonstrieren: Der in Friedenszeiten selbstverständliche moralische Mindeststandard im zwischenmenschlichen Umgang wird in Kriegszeiten regelmäßig unterschritten. Bedeutet der Rückfall in den Kriegszustand automatisch den Rückfall in mittelalterliche Bestialität?

Veranstalter: Bund für Geistesfreiheit

Fr. 26.11.2004 19:00 Uhr, Augsburg, Bürgerhaus Pfersee

25 Jahre Augsburger Friedenswochen

Von und für Mitglieder und Freunde der Augsburger Friedensinitiative.

Bei einem Abendessen und anschließendem Programm mit Liedern und Texten aus 25 Jahren Friedensarbeit wollen wir gemeinsam feiern.

Wegen der notwendigen Planung würden wir und über eine rechtzeitige Anmeldung freuen. (E-mail: info@augsbu-ger-friedensinitiative.de, Tel.: 08293-1692))

Unkostenbeitrag für das Abendessen 10 Euro.

Veranstalter: Augsburger Friedensinitiative (AFI),

Fr, 10.12.2004 20.00 Uhr, Augsburg, Zeughaus, Hollsaal b

Eine Vision für Frieden fasst Fuss – „Nonviolent Peaceforce“ in Sri Lanka

Vortrag mit Diskussion, Referentin: Karen Ayasse

Nonviolent Peaceforce (NP) ist ein neugegründeter internationaler Verband mit über neunzig Mitgliedsorganisationen aus aller Welt. Sein Ziel ist die Intervention in Konflikte, mit gewaltfreien Methoden und in großem Maßstab,

Karen Ayasse, seit Beginn des Projekts als Field Team Member dabei, berichtet von der Arbeit und den Bedingungen in Sri Lanka. Sie schildert, wie die Vision einer „peaceforce“ konkret umgesetzt wird, welche Herausforderungen das Leben und Arbeiten in einem Konfliktgebiet und in einem interkulturellen Team mit sich bringt.

Veranstalter:: pax christi Augsburg, Bündnis 90/Die Grünen

